

# WIRD ZEIT, DASS ES KALT WIRD

BÜCHER

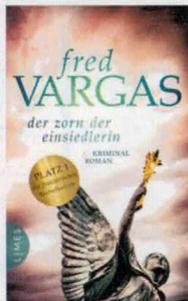


## Verliebt in meinen Feind

Piccola Sicilia, Klein-Sizilien – so heißt das bunte italienische Einwandererviertel von Tunis in Ägypten. Hier begegnen sich 1942 Moritz, ein Soldat der Wehrmacht, und Victor, ein Jude, der am Piano um sein Leben singt. Zwischen ihnen steht Jasmina, die Frau ihres Lebens. Vom leidenschaftlichen Ringen dieser drei Menschen, die durch die Liebe miteinander verbunden sind, erzählt Daniel Speck, der mit dem Drehbuch zum Film „Maria, ihm schmeckt's nicht!“ bekannt wurde. In seinem famosen zweiten Roman verwebt er Fiktion und historische Fakten und erzählt dabei doch so viel mehr als nur eine weitere Liebesgeschichte aus der Nazizeit. Denn er beamt uns an einen Ort, an dem bis zum Einmarsch der Wehrmacht Juden, Muslime und Christen friedlich zusammenlebten. So ist dies nicht nur die Geschichte einer Liebe, die Grenzen überwindet, sondern auch ein Stück Geschichte, das aktueller kaum sein könnte.

JANIS VOSS

**Piccola Sicilia,**  
Daniel Speck,  
Fischer, 16,99 €



## Der Biss der Spinne

Kommissar Adamsberg ist wieder da! Eigenwillig und skurril wie immer. Erst sieht es so aus, als gönne Fred Vargas ihrem Ermittler eine Auszeit auf Island bei seinem Sohn, aber ohne ihn läuft in Paris ja nichts, und so wird er wegen eines mörderischen Ehestreits zurückbeordert. Ein Fall, der für Adamsberg schnell klar ist; eher zufällig stößt er bei den Ermittlungen auf einen Artikel über eine seltsame Häufung von Todesfällen, offenbar hervorgerufen durch das Gift der Einsiedlerspinne. Der Kommissar folgt seinem Gespür. Was erst als „typische Adamsberg-Spinnerei“ abgetan wird, führt das Team bald auf die Spur von grausigen Geschehnissen in einem Waisenhaus in den 40er-Jahren – und zur Einsiedlerin... Vargas ist schlau und tiefgründig, ohne darüber je das Savoir-vivre zu vergessen. Und es passt zum Herbst. Denn diesmal ist die Spinnzeit definitiv Adamsberg-Zeit!

ANNALENA ARNOLD

**Der Zorn der Einsiedlerin,**  
Fred Vargas,  
Limes, 23 €



## Mutiges Mädchen

Zuerst dachte ich, was ist das? Ein Buch für alle vom Winde Verwehten? Aber die Geschichte der 15-jährigen Thea, die im North Carolina der 1930er-Jahre in ein Reit-Internat verbannt wird, ist alles andere als Teenager-Südstaaten-Kitsch. A. Beatrice DiScalafani erzählt in ihrem Romandebüt vom (sexuellen) Erwachen einer jungen Frau. Thea wird für einen dramatischen Unfall verantwortlich gemacht und deshalb ins Internat geschickt. Mit den höheren Töchtern dort kann sie nichts anfangen, mit dem Schulleiter umso mehr. Thea ist sich im Klaren, dass sie eine Grenze überschreitet... Wie sich DiScalafanis Heldin in dieser Zeit ihre Selbstbestimmung erkämpft – das ist der eigentliche Skandal. Gut so!

ANNALENA ARNOLD

**Das Jahr des Erwachens,**  
A. Beatrice  
DiScalafani, C. Bertelsmann, 20 €



## Wenn Geister auf Mördersuche gehen

Eine viktorianische Villa am Rand Londons. Völlig vergammelt und verfallen mit uralten Möbeln und Karussellen. Hier lebt der alte Cathal Flood, ein ehemaliger Antiquitätenhändler, der zum Messie geworden ist. Die Sozialarbeiterin Maud will seine Bude und den grantigen Herrn wieder zu Vordermann zu bringen. Doch schnell merkt sie: In dem Haus ist etwas Schreckliches passiert. Warum ist dem kleinen Mädchen auf den Fotos das Gesicht ausgebrannt? Und was ist mit Cathals Frau geschehen? Die Autorin Jess Kidd spinnt mit viel Liebe zu mysteriösen Gründen eine Detektivgeschichte, die von dunkler Poesie und Magie steckt. Denn um Maud herum wuseln schrullige Heilige, die nur sie sehen kann, und die ihr ganz schmerzhaft den Geist gehen. Doch Jess Kidd verwebt das Alltägliche mit dem Übersinnlichen mit solcher Kunst, dass man sich gar nicht wundern kann, wenn Beweisstücke aus dem Abfluss unter dem Boden oder ein Bügelbrett ein unheimliches Eigenleben entwickelt. Und als wäre das alles noch nicht genug, zaubert sie eine Fülle bizarrer Charaktere herbei, die in ihrer Exzentrik immer mal wieder den Plot zum Kippen zu bringen drohen. Kidd nimmt sich Zeit und mutet uns mit ihrer überbordenden Charakterstunde einiges zu – aber so muss es auch sein in einem Buch, das uns bis in die Tiefen verfolgt und begeistert.

JANIS VOSS

**Heilige und andere Tote,**  
Jess Kidd,  
Dumont, 22 €